

Da wohnt ein Sehnen tief in uns Ökumenischer Frauengottesdienst auf dem DEKT in Dresden 2011

Zeit	Inhalt	Wer bereitet was vor?	Fragen/ Material
	<p>Vorarbeiten: Sprechproben, Deko, Leeren Tisch vorbereiten, Kerzen? (Anzündekerze/Streichhölzer), Kollektenbeutel verteilen, Stühle im Altarraum klären, Liedblätter verteilen, Platz für die Gebärdensprachdolmetscherinnen Blumenschmuck/Altarschmuck</p>	Alle, Hinze	
3 min	<p>Musik: Die Musikerinnen sind schon vorne. ♪ I will put my spirit</p> <p>Einzug der Liturginnen: in Zweierreihe; vor dem Altar eine kurze Verbeugung/Kopfnicken (einheitlich) Unsere Kleidung: schwarz; mit verschiedenfarbigen roten Tüchern.</p>	Astrid Hermann/Evas Schwestern: Musik	
3 min	<p>Begrüßung: <i>C. Ritter</i> Da wohnt ein Sehnen tief in uns. Mit großer Freude und mit einer tiefen Sehnsucht feiern wir den ökumenischen Frauengottesdienst auf dem 33. Deutschen Evangelischen Kirchentag, zu dem ich Sie im Namen des Christinnenrates herzlich begrüße.</p> <p>Wir sind hier vereint in ökumenischer Gemeinschaft, der Gottesdienst ist vorbereitet und getragen von Frauen aus unterschiedlichen Kirchen und Frauenverbänden, die unter dem Dach des Christinnenrates versammelt sind.</p> <p>Wir sind dankbar, dass wir in der Dresdener Christuskirche diesen Gottesdienst mit Christinnen und Christen aus vielen Ländern und Regionen Europas feiern können.</p>	Carola Ritter	

	<p>Und doch bleibt ein Sehnen in uns ungestillt: die Sehnsucht nach einem gemeinsamen Mahl aller Christinnen und Christen.</p> <p>Dieser Sehnsucht spüren wir heute nach, stellen uns der Trennung und trauen der Verheißung der Seligpreisungen. In der Liturgie und einer Dialogpredigt kommt das lebendig und vielstimmig zu Wort.</p> <p>Wir freuen uns, dass die evangelische Pastorin Antje Heider-Rottwilm, Hamburg, und die katholische Theologin Dr. Aurica Nutt, Münster, mit uns diesen Gottesdienst gestalten. Herzlich Willkommen.</p> <p>Die Vielfalt der Stimmen und Erfahrungen von Frauen wird auch durch die musikalische Begleitung von „Evas Schwestern“ zum Klingen gebracht. Ein Dank geht an die Dresdener Musikerinnen und an Astrid Herrmann, die uns hier musikalische „Gastfreundschaft“ erweisen.</p> <p><u>(Musik ist auch der Schwerpunkt dieser Kirche während des gesamten Kirchentages. Diese Kirche lädt als Gospelkirche täglich zum Singen und Hören ein und darum sind diese zahlreichen technischen Aufbauten hier vorhanden, wir bitten um Verständnis)</u></p> <p>Und nun segne Gott unsere Gemeinschaft und diesen Gottesdienst.</p>		
3 min	<p>Lied: 🎵 Wir strecken uns nach dir</p>		
Ca. 9 min	<p>Liturgische Eröffnung</p> <p>Votum</p> <p><i>C. Schmidt</i></p> <p>Wir feiern im Namen Gottes: Ursprung unseres Lebens.</p> <p>Im Namen Jesu Christi: Grund unserer Sehnsucht nach gerechter Gemeinschaft.</p> <p>Im Namen Heiligen Geistes: Ermutigende, seligmachende Kraft - heute und an allen Tagen.</p>	Christel Schmidt	

Musik: Instrumental: „Da wohnt ein Sehnen tief in uns ...“

Klagen

B. Claus

Gott, ich komme zu dir mit meiner Klage.

Ich klage dir meine *Traurigkeit*:

Im September bin ich 45 Jahre verheiratet. Mein Mann und ich wollen unseren Hochzeitstag feiern, doch aus Rücksicht auf unsere katholische Schwiegertochter verzichten wir auf die Feier des Abendmahls in unserem Dankgottesdienst.

Ich sehne mich nach *Freude* in der Gemeinschaft im gemeinsamen Mahl.

Kehrvers: 🎵 Da wohnt ein Sehnen tief in uns

ÖFCFE - Frau

Gott, ich komme zu dir mit meiner Klage.

Ich klage dir meine *Bitterkeit*.

Seit vielen Jahren bete ich mit katholischen und evangelischen Christinnen und Christen regelmäßig für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung. Wir sind vereint im Gebet und können doch nicht eins sein in der Eucharistie.

Ich sehne mich nach *beglückender Teilnahme aller* am gemeinsamen Mahl.

Kehrvers: 🎵 Da wohnt ein Sehnen tief in uns

R. Höhne

Gott, ich komme zu Dir mit meiner Klage.

Ich klage dir meine *Enttäuschung*

Wir feiern gemeinsam mit Frauen verschiedener Konfessionen heute diesen ökumenischen Gottesdienst und der Abendmahlstisch bleibt leer. Ich sehne mich nach der *Fülle* deiner Gaben.

Christel Schmidt

	<p>Kehrvers: 🎵 Da wohnt ein Sehnen tief in uns</p> <p>Tagesgebet <i>C. Schmidt</i> Gott, du wendest dich uns zu und schenkst unserem Sehnen Erfüllung. Nicht Traurigkeit, Bitterkeit und Enttäuschung bestimmen unser Leben, sondern Freude, beglückende Gemeinschaft und Fülle in deiner Gegenwart. Wir bitten dich: so möge es bleiben. Amen.</p>		
3 min	<p>Lied: 🎵 Da wohnt ein Sehnen tief in uns</p>	Musikerinnen	
4 min	<p>Lesung Matthäus 5,1-12 BigS</p> <p><i>B. Claus</i> Ich lese aus dem Matthäusevangelium aus dem Kapitel 5, die Verse 1-12 in der Übersetzung der Bibel in gerechter Sprache. Ich bitte Sie aufzustehen:</p> <p>Jesus sah die Volksmenge an und stieg auf den Berg. Als er sich hingesetzt hatte, kamen seine Jüngerinnen und Jünger zu ihm. Und er begann feierlich zu reden und lehrte sie: »Selig sind die Armen, denen sogar das Gottvertrauen genommen wurde, denn ihnen gehört Gottes Welt.</p> <p>Selig sind die Trauernden, denn sie werden getröstet werden. Selig sind die Sanftmütigen, denn sie werden das Land erben.</p>	Bärbel Claus	

	<p>Selig sind die, die nach Gerechtigkeit hungern und dürsten, denn sie werden satt werden. Selig sind die Barmherzigen, denn sie werden Barmherzigkeit erfahren. Selig sind die, die reinen Herzens sind, denn sie werden Gott sehen. Selig sind die, die für den Frieden arbeiten, denn sie werden Töchter und Söhne Gottes heißen. Selig sind die, die verfolgt werden, weil sie die Gerechtigkeit lieben, denn ihnen gehört Gottes Welt. Selig seid ihr, wenn sie euch um meinetwillen beschimpfen, verfolgen und böse Lügen über euch verbreiten. Freut euch und singt laut, weil euer Lohn bei Gott groß ist. Die Prophetinnen und Propheten vor euch sind genauso verfolgt worden.</p> <p><i>Zeichen geben zum Setzen</i></p>		
2 min	Musik 🎵 Selig seid ihr (instrumental)	Musikerinnen	
14 min	Dialogpredigt Heider-Rottwilm/Nutt		
2 Min	Lied: 🎵 Selig seid Ihr	Astrid Herrmann	
10 Min	<p><i>C Rudershausen:</i> Lasst uns beten: Du, Gott voller Barmherzigkeit, du lädst uns ein an deinen Tisch. Der Tisch ist leer. Wir können die Trennung heute nicht überwinden. Bitte vergib allen, die für diese Trennung verantwortlich sind.</p> <p>Du, Gott voller Barmherzigkeit, Wir bitten dich um Vergebung – Eine jede für sich Ein jeder für sich. -----</p>	Antje Hintze und Christine Rudershausen	Taufstein wird mit Platte und weißem Tuch zum Tisch

A.Hinze

Zuspruch: - zur Gemeinde –

Wie ihr glaubt, so geschehe euch,

Gott ist größer als menschliche Gesetze und Ängste.

Gottes wunderbare Kraft

Ist in den Schwachen mächtig.

Gott hat euch durch Christus vergeben.

In der Vollmacht, die Gott seinen Kindern gegeben hat,

spreche ich euch los.

Euch sind eure Sünden vergeben

Im Namen + des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes

Amen.

C.Rudershausen

Jesus Christus, du bist unter uns,

auch an diesem leeren Tisch.

Wir kommen zu deinem Tisch

in unserer Verschiedenheit und unserer Unversöhntheit,

mit all unseren Sehnsüchten.

Du erfüllst uns mit dem Glauben,

der uns lieben und hoffen lässt,

dass wir die Trennung überwinden können.

Sende uns deinen Heiligen Geist.

Segne unser Denken und Tun.

Amen

A.Hinze

Jesus Christus,

in der Nacht, als er übergeben wurde, nahm er das Brot, dankte und brach´s und gab´s seinen

	<p>Jüngerinnen und Jüngern und sprach: Nehmt hin und eßt, das ist mein Leib, der für euch gegeben wird. Solches tut zu meinem Gedächtnis. Genauso nahm er auch den Kelch nach dem Abendmahl, dankte, gab ihnen den und sprach: Nehmt hin und trinkt alle daraus, dieser Kelch ist der neue Bund in meinem Blut, das für euch vergossen wird zur Vergebung der Sünden. Solches tut, so oft ihr trinkt, zu meinem Gedächtnis. Geheimnis des Glaubens: Alle: Deinen Tod, o Herr, verkünden wir, deine Auferstehung preisen wir, bis du kommst in Herrlichkeit</p> <p><i>C. Rudershausen</i> Gemeinsam beten wir und rufen Gott mit einem der vielen Namen an: Vater unser</p> <p>Kommt und seht, der Tisch ist leer. Richtet Eure Trauer, Eure Sehnsucht und eure Hoffnung auf Jesus Christus, der mitten unter uns ist.</p>		
15 min	Gang zum leeren Tisch in Stille	<i>Kollektenfrauen Instruieren...</i>	
5 min	Lied: ♪ „ In diesem Raum hier “, „ massithi “, (die Musik entsteht gegen Ende des Gangs der Frauen langsam und wird immer kraftvoller bis alle schließlich einstimmen und gemeinsam singen)	Astrid Hermann	
4 min	Gebet: <i>S. Anca</i> Du Gott aller Hoffnung, wir danken dir, dass du unserer Sehnsucht entgegenkommst und uns suchst wo wir sind. Wir danken dir für die ökumenische Gemeinschaft, die du über alle Grenzen hinweg wachsen lässt.	<i>Sophie Anca und Frau Dr. Karwarth</i>	

	<p><i>B. Karwath</i> Wir bitten dich: Sei mit deinem Geist der Hoffnung dort, wo Menschen aufgeben wollen und nicht mehr auf Veränderung hoffen. Nimm der Mutlosigkeit die Macht und schenke uns selbst Kraft zur Veränderung in uns und unter uns.</p> <p><i>S. Anca</i> Wir bitten dich: sei mit deinem Geist des Friedens dort, wo Menschen sich hassen und verachten Zerbrich den Kreislauf der Gewalt, lass die Menschen den Weg deines Sohnes finden, der zur Versöhnung führt.</p> <p><i>B. Karwath</i> Wir bitten dich für uns selbst: Lass unser ganzes Leben in deinen Händen aufgehoben sein. Mache dein Wort unter uns lebendig, damit wir uns sammeln als Gemeinde, die deiner Stimme folgt. Lass dein Reich anbrechen unter uns. Amen</p>		
3 min	Lied 🎵 Lass uns den Weg der Gerechtigkeit gehen		
8 min		Carla Ritter	

	<p>Kollektenansage <i>C. Ritter</i> Die Kollekte, um die wir Sie jetzt bitten, ist für ein Frauenprojekt in Rumänien, in der Grenzregion um Oradea herum bestimmt. Dort geraten viele junge Frauen aus Unwissenheit nach wie vor in den schrecklichen Kreislauf von Zwangsprostitution und Menschenhandel. Viele Frauen werden dort auch Opfer häuslicher Gewalt. In der Region gibt es bisher kaum eine Einrichtung, die sich dieser Frauen annimmt. Ein kleines diakonisches Beratungsbüro hat nun aus einer Eigeninitiative heraus in den Räumen der ungarisch-reformierten Kirche seine Arbeit aufgenommen, um Aufklärungsarbeit und Schutzmöglichkeiten für Frauen aller Konfessionen zu entwickeln. Diese Initiative ist dringend auf Unterstützung angewiesen, um die Arbeit weiter ausbauen zu können. Es wäre schön, wenn sie dieses hoffnungsvolle Projekt mit einer Spende unterstützen.</p> <p>♪ Du bist meine Zuflucht</p>	<p><i>10 Frauen auf jeder Seite</i></p>	
2 min	<p>Segen <i>B. Karwath</i> Gott segne dich und behüte dich Gott lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig, Gott zeige dir sein Angesicht Und gebe dir Frieden. Amen</p>	<p><i>Frau Dr. Karwarth</i></p>	
3 min	<p>Auszug der Liturginnen Lied: ♪ Sister carry on</p>	<p>Musikerinnen</p>	
	<p>Gottesdienstteilnehmerinnen verlassen die Kirche</p>		